

Hiobs Botschaft



Helfen solche Ratschläge?

»Wenn du selbst dein Herz in Ordnung bringst,
... dann wirst du auch das Ungemach vergessen.

Hiobs Freund Zofar, Hiob 11,13a.16a*

»Ist nicht groß deine Bosheit,
ohne Ende dein Verschulden?

Hiobs Freund Elifaz, Hiob 22,5*

»Wohl dem Mann, den Gott zurechtweist.

Hiobs Freund Elifaz, Hiob 5,17a*

Hiobs Antwort

»Leidige Tröster seid ihr alle. ...
Auch ich könnte reden wie ihr,
wenn ihr an meiner Stelle wäret.

Hiob 16,2b.4a*

Lebens.Kunst.

»Du antworte
mir!

Hiob 13,22b*

»Das ist mein Begehren,
dass der Allmächtige mir Antwort gibt.

Hiob 31,35b*

„Ich finde in dieser Gewissheit,
dass Gott auch im schwersten Schicksal
über uns waltet, einen letzten Trost,
denn es wäre unvorstellbar grauenvoll,
wenn es nur ein blindes Walten wäre,
das über uns verfügt.“

Weisheit.

Joachim Beckmann (1901–1987),
1958 bis 1971 Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland
zitiert nach: Ulrich Bach: Kraft in leeren Händen, Freiburg 1983

Weisheit in der Krise

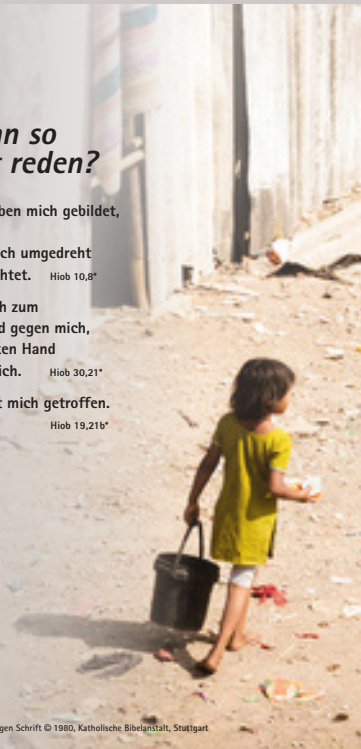
Das Buch Hiob ist Weltliteratur.
Im Mittelpunkt steht Hiob,
ein frommer und gerechter Mensch.
Dennoch trifft ihn ein Unglück
nach dem anderen.
Seine Freunde raten ihm,
sein Schicksal anzunehmen.
Vielleicht ist er ja an seinem Unglück
nicht ganz unschuldig?
Doch Hiob protestiert.
Wenn ein Mensch leidet,
geraten alte Weisheiten in die Krise.
Wo ist Gott, wenn das Schicksal zuschlägt?

Kann man so mit Gott reden?

»Deine Hände haben mich gebildet,
mich gemacht;
dann hast Du Dich umgedreht
und mich vernichtet. Hiob 10,8*

»Du wandelst dich zum
grausamen Feind gegen mich,
mit Deiner starken Hand
befehdest Du mich. Hiob 30,21*

»Gottes Hand hat mich getroffen.
Hiob 19,21b*



*Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift © 1980, Katholische Bibelanstalt, Stuttgart

„Lieber Bruder Hiob!

Gott hat dich wieder aufgerichtet,
weil Du solange mit ihm gerungen hast,
bis er Dich gesegnet hat.

Was hast Du jetzt vor?

Gott hat Dich wieder hergestellt,
aber was ist mit uns?
Ich hoffe, Du bist
bald wieder hier auf den Müllhalden,
um mit uns weiterzukämpfen.“

Elio Tamez (1951) mexikanische Theologin, Ein Brief an Hiob
aus: Kommt, lasst mit meinen Augen, Offenbach 1987

*Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift © 1980, Katholische Bibelanstalt, Stuttgart
Bildquelle: alamy.de, Hiob auf dem Misthaufen, Albrecht Dürer (1471–1528), um 1495